

GEWÄHRLEISTUNG SICHERN – VDI 2035 ERFÜLLEN

NEU

**Automatische Anlagenbefüllung
und Heizungswasserbehandlung:
SYR KOMFORT-Modell All-in-One+
Connect mit integriertem WLAN
und Leckageschutz für die
Heizungsanlage.**

HEIZUNGSANLAGEN RICHTIG BEFÜLLEN

**Die klugen SYR Komponenten für
Heizungswasseraufbereitung mit System.
Immer normgerecht nach VDI 2035.**



Haustechnik mit System

Normgerechte Befüllung und Betrieb einer Heizungsanlage: Wir wissen, was sicher ist.

Moderne Wärmeerzeuger reagieren bekanntlich sensibler auf hartes und korrosives Füllwasser. Aus diesen Gründen fordern die Hersteller von Heizgeräten aufbereitetes Füllwasser. Mit der VDI 2035 Blätter 1 und 2 liegt ein Regelwerk vor, das Steinbildung und wasserseitig verursachte Korrosionsschäden verhindern soll. Damit steht der SHK-Fachbetrieb in der Verantwortung: Er muss die Wasserqualität prüfen, sichern und gegebenenfalls das Heizungswasser aufbereiten. Wir zeigen Ihnen die normgerechten Möglichkeiten zur Heizungswasserbehandlung und Anlagenbefüllung von einfach bis komfortabel – und zum Erhalt der Gewährleistung.

Das SYR Kartuschen-System

Von Basis- bis Komfort-Modell – unsere Armaturen haben einen Anschluss für das SYR Kartuschen-System zur **Heizungswasser-Enthärtung (HWE)**, **Heizungswasser-Vollentsalzung (HVE)** und zur **Heizungswasser-Vollentsalzung mit pH-Wert-Stabilisierung (HVE Plus)**. Die Kartuschen sind in den Größen 2,5 Liter, 4, 7, 14 und 30 Liter erhältlich, verbrauchtes Granulat kann ausgetauscht werden.



Die Heizungswasser-Profianalyse

Zur Überprüfung des Härtegrades vor und nach der Befüllung der Heizungsanlage bieten wir Ihnen in unserem Sortiment diverse Messgeräte zur Analytik an. **Bei größeren Heizungsanlagen und bei der Wahl der geeigneten Heizungswasserbehandlung zum Erhalt der Gewährleistung, empfehlen wir unsere umfangreiche Heizungswasser-Profianalyse.** Sprechen Sie uns an.

Befüllung mit Inhibitoren

Die **Kanisterpumpe 3220 mit Einfüllset** macht das Befüllen der Heizungsanlage mit Inhibitoren leicht. Sie wird direkt auf den Kanister mit dem gewünschten Inhibitor aufgeschraubt und mit dem beiliegenden Schlauchset angeschlossen.

Molybdänfreies Heizungsschutzkonzentrat

Das **Heizungsschutzkonzentrat coracon® HE 6+** wird zur Korrosionsvermeidung und pH-Wert-Stabilisierung eingesetzt. Das Produkt ist komplett frei von Molybdän, enthält keine Schwermetalle und bietet einen optimalen Korrosionsschutz. coracon® HE 6+ verhindert Schlamm- und Schmutzbildung, verbessert die Wärmeübertragung, stabilisiert den pH-Wert und ist mit Wasser in jedem Verhältnis mischbar.

Die digitale Kapazitätskontrolle

Schluss mit Ratespielchen – die digitale Kapazitätskontrolle zeigt bei den AnschlussCentern 3200 und 3228 All-in-One genau an, was Sache ist: **Die Restkapazität der Kartusche wird in Liter angegeben und ist gut sichtbar abzulesen.** Beim All-in-One+ Connect werden die Informationen auf dem digitalen Display angezeigt.

Höchster Komfort, steuerbar via SYR App

Das All-in-One+ Connect ist unser Alleskönner – mit **vollautomatischer Heizungsüberwachung und -befüllung, Ermitteln der Leitfähigkeit und mit einem speziellen Leckageschutz für die Heizungsanlage.**

Die intelligente Armatur verfügt über **integriertes WLAN:** Der Access-Point des All-in-One+ Connect erzeugt ein lokales WLAN-Netz, in dessen Reichweite sich Ihr Smartphone/Tablet automatisch mit der Armatur verbindet. Mit der SYR App kann dann ein Projekt angelegt, überwacht, kontrolliert und gesteuert werden.

Der gesamte Füllvorgang läuft vollautomatisch: Dank der elektronischen Drucküberwachung beendet das All-in-One+ Connect den Füllvorgang, wenn der gewünschte Anlagendruck erreicht ist und füllt bei Druckverlust entsprechend nach.

Perfekt: Ist die angeschlossene Kartusche erschöpft, unterbricht die motorbetriebene Absperrung automatisch den Füllvorgang. So wird zuverlässig verhindert, dass die Heizungsanlage mit unbehandeltem Wasser befüllt wird.

Das
BASIS
Modell



Werks-Nr. 3200.15.025

Das SYR AnschlussCenter 3200

Bei unserem BASIS-Modell muss eine FüllCombi BA vorgeschaltet sein, um die DIN EN 1717 zu erfüllen.

- Absperrung
- digitale Kapazitätskontrolle
- Verschneideeinrichtung
- Leitfähigkeitssensor
- Wandhalterung
- passendes Kartuschen-System

Das
PLATZSPAR
Modell



Werks-Nr. 3228.15.025

Das SYR AnschlussCenter 3228 All-in-One

Mit integrierter FüllCombi BA und digitaler Eingangs- und Ausgangsdruckanzeige.

- kompaktes Einbaumaß
- ein- und ausgangsseitige Absperrungen
- digitale Kapazitätskontrolle
- integrierter Systemtrenner BA
- Drucksensoren und Druckminderer
- Verschneideeinrichtung
- Leitfähigkeitssensor
- Wandhalterung
- passendes Kartuschen-System

Das
KOMFORT
Modell



Werks-Nr. 3228.15.015

Das internetfähige SYR AnschlussCenter All-in-One+ Connect

- integriertes WLAN
- Steuerung und Kontrolle via SYR App möglich
- im Online-Modus Benachrichtigungen über E-Mail
- digitales Display, zeigt u.a. die Restkapazität der angeschlossenen Kartusche an
- integrierter Systemtrenner BA
- Leckageschutzmodul
- elektronische Drucküberwachung und Druckminderer
- Verschneideeinrichtung
- Leitfähigkeitssensor
- kontinuierliche Überwachung der Füllwasserqualität
- motorbetriebene Absperrung zur automatischen Unterbrechung des Füllvorgangs bei erschöpfter Kartusche
- Montage auf Universalflansch
- passendes Kartuschen-System

SYR Kartuschen-System

- Kapazität der Kartuschen in 2,5 / 4 / 7 / 14 / 30 Liter
- Heizungswasser-Enthärtung (HWE)
- Heizungswasser-Vollentsalzung (HVE)
- Heizungswasser-Vollentsalzung mit pH-Wert Stabilisierung (HVE Plus)
- Austausch-Granulat erhältlich

Ermittlung der Füllwassermenge

Art der Anlage	Füllvolumen in Liter/kW ca.
Röhren- und Stahlradiatoren	35
Gussradiatoren	25
Fußbodenheizung ca. 60 W/m ²	20
Plattenheizkörper	15
Konvektoren	10
Anlagen mit Pufferspeicher	> 20

Kapazität der Kartuschen zur Heizungswasserbehandlung

Kartusche Enthärtung (HWE)		Kartusche Vollentsalzung (HVE)		Kartusche Vollentsalzung (HVE Plus)		
Kapazität	2,5 Liter	9.100 l/°dH	2,5 Liter	3.125 l/°dH	2,5 Liter	2.185 l/°dH
	4 Liter	14.560 l/°dH	4 Liter	5.000 l/°dH	4 Liter	3.500 l/°dH
	7 Liter	25.480 l/°dH	7 Liter	8.750 l/°dH	7 Liter	6.500 l/°dH
	14 Liter	50.960 l/°dH	14 Liter	17.500 l/°dH	14 Liter	13.000 l/°dH
	30 Liter	109.200 l/°dH	30 Liter	37.500 l/°dH	30 Liter	27.850 l/°dH

Berechnungsbeispiele für die Kartuschenkapazitäten

Berechnungsbeispiel HWE 4 l

$$\frac{\text{Kapazität}}{\text{Härteerhöhung*}} = \frac{14.560 \text{ Liter}}{(20 \text{ °dH} - 8 \text{ °dH}) 12 \text{ °dH}} = 1.213 \text{ Liter}$$

Berechnungsbeispiel HVE 4 l

$$\frac{\text{Kapazität}}{\text{Gesamthärte**}} = \frac{5.000 \text{ Liter}}{20 \text{ °dH}} = 250 \text{ Liter}$$

Berechnungsbeispiel HVE Plus 4 l

$$\frac{\text{Kapazität}}{\text{Gesamthärte**}} = \frac{3.500 \text{ Liter}}{20 \text{ °dH}} = 175 \text{ Liter}$$

- * Härteerhöhung = Rohwasserhärte - Ausgangshärte
 ** bei der Vollentsalzung erfolgt keine Verschneidung

VDI 2035
erfüllen.
Gewährleistung
sichern.

Wir haben einen Leitfaden zur VDI 2035 entwickelt, der Antworten auf die meistgestellten Fragen gibt. Einfach den QR-Code scannen!

